

Laibacher Zeitung



Pränumerationspreis: Mit Postversendung: ganzjährig 30 K., halbjährig 16 K. Im Kontor: ganzjährig 28 K., halbjährig 14 K. Für die Zustellung ins Haus ganzjährig 2 K. — **Inserionsgebühr:** Für kleine Inserate bis zu vier Zeilen 80 h., größere per Zeile 12 h.; bei öfteren Wiederholungen per Zeile 8 h.

Die „Laibacher Zeitung“ erscheint täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Die Administration befindet sich Miklosichstraße Nr. 16; die Redaktion Miklosichstraße Nr. 16. Eprechunden der Redaktion von 8 bis 10 Uhr vormittags. Unfrankierte Briefe werden nicht angenommen, Manuskripte nicht zurückgeschickt.

Telephon-Nr. der Redaktion 52.

Amtlicher Teil.

Seine k. und k. Apostolische Majestät haben den Wachtmeistern Georg Balant und Anton Strumbi (1), des Landesgendarmeriekommandos Nr. 12 in Laibach in Anerkennung vieljähriger, sehr ersprießlicher Dienstleistung das silberne Verdienstkreuz mit der Krone Allergnädigt zu verleihen geruht.

Nichtamtlicher Teil

(Parlamentarisches.) Das Herrenhaus hat gestern die Personalsteuernovelle in zweiter und dritter Lesung konform den Beschlüssen des Abgeordnetenhauses nach den Anträgen der gemeinsamen Konferenz unverändert angenommen. — Das Abgeordnetenhaus hat gestern die Pensionsversicherungsnovelle unverändert angenommen und dann die Dienstpragmatik der Staatslehrpersonen in Verhandlung gezogen. Die Abstimmung hierüber wird in der heutigen Sitzung erfolgen.

(Die Militärtaupflichtigen) werden darauf aufmerksam gemacht, daß ihr Anmeldestermin zubeendet. Weiteres wird ihnen zur Darnachachtung bedeutet, daß Anmeldungen mittelst Korrespondenzkarten oder in Briefen ungültig sind und sich für die Meldung jedermann nur der vorgeschriebenen Formulare bedienen hat. Die Anmeldungen werden nicht mehr im „Mesni Dom“, sondern beim Stadtmagistrate (im Galletischen Hause) entgegengenommen.

(Die Unterstützungsvereine an der k. k. Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalt in Laibach) halten Sonntag den 25. d. M. um 10 Uhr vormittags im Konferenzzimmer der Anstalt ihre Hauptversammlung.

(Unterhaltungsabend.) Die hiesige Ortsgruppe des Österreichischen Flottenvereines veranstaltet morgen in den Räumen des Hotel Union ihre erste diesjährige Faschingsunterhaltung, für welche sich ein sehr reges Interesse kundgibt und die einen sehr animierten Verlauf zu nehmen verspricht.

(Todesfall.) Gestern abends ist in Laibach der allgemein geschätzte Arzt Herr Dr. Eugen Galatia an den Folgen einer schweren Operation des rechten Armes gestorben. Er stand erst im 38sten Lebensjahre.

(Der Gedenktag von Deversee.) In der Stadt Schleswig wird am 5. und 6. Februar die 50ste Wiederkehr des Tages von Deversee mit der Einweihung eines würdigen Denkmals festlich begangen werden. Zu dieser Feier sind an alle Truppenteile, die an den Kämpfen vor Schleswig beteiligt waren, so auch an das Infanterieregiment Nr. 27 in Laibach, Einladungen ergangen.

(Korbflechtkurs.) An der landwirtschaftlichen Schule in Stauden findet gegenwärtig ein einwöchentlicher Lehrkurs für Korbflechterei statt, an dem die Schüler der Jahresschule und des zweiten Semesters der Winterschule teilnehmen. Den Kurs leitet Herr Fachschullehrer Josef Baran aus Laibach.

(Nordische Gäste.) Seit dem 15. v. M. ist in der Umgebung von Radmannsdorf ein seltener nordischer Vogel, der Seidenschwanz, zu beobachten. Er tritt in größeren und kleineren Scharen auf; die letzten wurden noch am 18. d. M. gefichtet. Tagvorher wurden im gräßlichen Garten drei Fafengimpel gesehen.

(Erhöhung der Branntweinsteuer.) Mit 1. Februar tritt voraussichtlich die Erhöhung der gegenwärtigen Branntweinsteuer, die als Produktionsabgabe und als Konsumabgabe nach dem niederen Satze 90 Heller, als Konsumabgabe nach dem höheren Satze aber 1 Krone 10 Heller vom Liter Alkohol beträgt, um 50 Heller vom Liter Al-

kohol ein. Die angeführten Steuerätze werden von diesem Zeitpunkte an 1 Krone 40 Heller, bzw. 1 Krone 60 Heller vom Liter Alkohol betragen. Diese Erhöhung wird unter der Bezeichnung „Branntweinsteuerzuschlag“ eingeführt. Aus Anlaß dieser Erhöhung tritt die Verpflichtung zur Entrichtung der Branntwein-Nachsteuer im Ausmaße von 50 Heller vom Liter Alkohol für die am 1. Februar im freien Verkehre vorhandenen Vorräte an gebrannten geistigen Flüssigkeiten ein. Ausgenommen von der Nachsteuerung bleiben nur im Besitze von Gewerbetreibenden, die den Verkehr mit gebrannten geistigen Flüssigkeiten vermitteln, sich befindende Vorräte in Mengen von nicht mehr als 10 Liter Alkohol und im Besitze von anderen Privatparteien in Mengen von nicht mehr als 5 Liter Alkohol. Die Parteien werden spätestens am 3. Februar ihre nachsteuerpflichtigen Branntweinvorräte unter Benützung der amtlichen, bei allen Steuerämtern und bei allen Finanzwachabteilungen (Exposituren) unentgeltlich erhältlichen Anmeldeformularien in zweifacher Ausfertigung jener Finanzwachabteilung (Expositur) anzumelden haben, in deren Umkreise die Vorräte aufbewahrt werden. Im übrigen gelten für die Anmeldung derartiger Vorräte an gebrannten geistigen Flüssigkeiten im allgemeinen die gleichen Anordnungen, wie sie anlässlich der Branntweinsteuererhöhung im Jahre 1901 mit dem Finanz-Ministerial-Erlasse vom 13. Juli 1901, R. G. Bl. Nr. 105, bekannt gemacht wurden. Diese näheren Bestimmungen werden noch öffentlich kundgemacht werden. Vorläufig werden die Interessenten nur darauf aufmerksam gemacht, daß die Drucksorten für die in Rede stehenden Anmeldungen der gebrannten geistigen Flüssigkeiten schon jetzt bei allen Steuerämtern und bei allen Finanzwachabteilungen in Krain angesprochen werden können und daß diese Organe angewiesen sind, den Interessenten über Verlangen schon jetzt diese Drucksorten unentgeltlich auszuliefern.

(Preishöhung der Flanelle und Barchente.) Die maßgebenden Firmen der österreichischen Buntweberei haben beschlossen, für die kommende Verkaufssaison die Preise für weiße, farbige und buntgewebte Flanelle und Barchente um mindestens 2 bis 5 Heller per Meter — je nach der Qualität — gegen die vorjährigen Notierungen zu erhöhen.

Telegramme

des k. k. Telegraphen-Korrespondenz-Bureaus.

Die deutsche Militärmission.

Petersburg, 22. Jänner. Wie „Russkoje Slovo“ schreibt, erachtet die russische Diplomatie die russisch-deutsche Streitfrage, betreffend die deutsche Militärmission, für vollständig erledigt.

Die ägäischen Inseln.

Rom, 22. Jänner. Die „Tribuna“ schreibt: Es ist sicher, daß Italien die von ihm besetzten Inseln nicht früher räumen wird, als bis es für die Opfer an Mann und Geld, die es infolge der Nichterfüllung des Vertrages von Lausanne aufwenden mußte, entschädigt worden ist. Da Italien bei dieser seiner Haltung von keinem Hintergedanken geleitet ist, wird es von seinen Verbündeten unterstützt und hat Grund, zu glauben, daß die Gerechtigkeit seines Standpunktes und die Loyalität seiner Entschlüsse von der Tripelentente werden anerkannt werden. Eben weil diese Entschlüsse gerecht und gemäßigt sind, sind sie auch unerschütterlich. Sie verfolgen nicht den Zweck, die Türkei zu schwächen. Italien

wünscht keine Gebietsverwertung zu machen, aber da es eine Mittelmeergroßmacht ist, will es um jeden Preis an dem friedlichen wirtschaftlichen Wettbewerbe der Großmächte teilnehmen und sich im östlichen Mittelmeere den ihm zukommenden Platz sichern. Das ist ein Lebensinteresse Italiens.

Griechenland und die Türkei.

Athen, 22. Jänner. Der türkische Gesandte, Ghali Kemal Bey, erklärte den Vertretern einiger Blätter, er komme nach Athen mit der Mission, die freundschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Ländern aufrecht zu erhalten. Er persönlich wünsche die Beziehungen enger zu gestalten, und hoffe auf beiderseitige Mäßigung und Billigkeit.

Amtsblatt.

Ausweis

über den Stand der im Lande Krain nach den am 17. Jänner 1914 vorliegenden Berichten der politischen Bezirksbehörden herrschenden Epizootien.

Räude der Pferde

im Bezirke Rudolfswert in der Gemeinde Hof 1 Ort, 1 Gehöft; im Bezirke Tschernembl in der Gemeinde Mötting 1 Ort, 2 Gehöfte; in der Stadt Laibach 1 Ort, 3 Gehöfte.

Schweinepest

im Bezirke Adelsberg in den Gemeinden Dornegg 1 Ort, 1 Gehöft; Jablanitz 1 Ort, 2 Gehöfte; Jll.-Feistritz 1 Ort, 2 Gehöfte; im Bezirke Gottschee in den Gemeinden St. Gregor 1 Ort, 1 Gehöft; Nesseltal 1 Ort, 2 Gehöfte; Niederdorf 1 Ort, 3 Gehöfte; im Bezirke Laibach-Umgebung in der Gemeinde Zelimlje 1 Ort, 1 Gehöft; im Bezirke Loitsch in der Gemeinde Zirknitz 1 Ort, 1 Gehöft; im Bezirke Rudolfswert in den Gemeinden Hof 1 Ort, 1 Gehöft; St. Michael-Stopijsch 1 Ort, 1 Gehöft; Seisenberg 1 Ort, 1 Gehöft; Treffen 1 Ort, 1 Gehöft; im Bezirke Tschernembl in den Gemeinden Altenmarkt 1 Ort, 2 Gehöfte; Döblitz 1 Ort, 2 Gehöfte; Dragatus 1 Ort, 1 Gehöft; Loka 1 Ort, 1 Gehöft; Lotwitz 1 Ort, 1 Gehöft; Petersdorf 1 Ort, 1 Gehöft; Rabence 1 Ort, 2 Gehöfte; Schweinberg 1 Ort, 1 Gehöft; Suhor 2 Orte, 4 Gehöfte; Tal 1 Ort, 2 Gehöfte; Tschernembl 1 Ort, 3 Gehöfte; Tschöplach 2 Orte, 2 Gehöfte; Unterberg 2 Orte, 3 Gehöfte.

Rotlauf der Schweine

im Bezirke Laibach-Umgebung in der Gemeinde St. Veit 1 Ort, 1 Gehöft; im Bezirke Littai in der Gemeinde Krizka das 1 Ort, 1 Gehöft; im Bezirke Radmannsdorf in der Gemeinde Möschnach 1 Ort, 1 Gehöft.

K. k. Landesregierung für Krain.
Laibach, am 17. Jänner 1914.

Für den k. k. Landespräsidenten:
Chorinsky m. p.

Rundmachung

Die Friedrich Weitenhiller'sche Mädchenaussteuerstiftung für das Jahr 1913 im Betrage von 106 Kronen 40 Heller ist zu vergeben. Anspruch auf diese Stiftung haben Frauen, welche wohlherzogen sind, von armen Eltern abstammen und sich im Jahre 1913 verehelicht haben. Die mit dem Trauungsscheine, dem Armuts- und dem Sittenzugnisse belegten Gesuche sind bis 15. Februar 1914 bei der Landesregierung einzubringen.
K. k. Landesregierung für Krain.
Laibach, am 14. Jänner 1914.

267 Präs. 142/4b | 14

Bezirksgerichtsvorsteher- bzw. Richterstelle.

Beim f. f. Bezirksgerichte **Hartberg** ist die Bezirksgerichtsvorsteherstelle, eventuell eine bei einem anderen Gerichte frei werdende Richterstelle der VIII. Rangklasse zu besetzen.

Gesuche bis längstens 31. Jänner 1914 an das f. f. Landesgerichts-Präsidium Graz.

R. f. Landesgerichts-Präsidium
Graz am 17. Jänner 1914.

257 T 2/14 | 1

Einleitung des Verfahrens zur Todeserklärung des Georg Jakkitsch.

Georg Jakkitsch, gewesener Besitzer in Kostern Nr. 6, ist im Jahre 1883 nach Amerika ausgewandert, und ist er seit dieser Zeit unbekannt geblieben.

Da hienach anzunehmen ist, daß die gesetzliche Vermutung des Todes im Sinne des § 24 Z. 2 a. b. G. B. eintreten wird, wird auf Ansuchen des Johann Jakkitsch, Werksarbeiter in Kottenmann, durch Dr. Moriz Karnitschnig, f. f. Notar in Gottschee, das Verfahren zur Todeserklärung des Vermissten eingeleitet. Es wird demnach die allgemeine Aufforderung erlassen, dem Gerichte oder dem Kurator Herrn Jakob Povše, Gastwirt in Mitterdorf, Nachricht über den Genannten zu geben.

Georg Jakkitsch wird aufgefordert, vor dem gefertigten Gerichte zu erscheinen oder es auf andere Weise in Kenntnis seines Lebens zu setzen.

Das Gericht wird nach dem 31. Jänner 1915 auf neuerliches Ansuchen über die Todeserklärung entscheiden.

R. f. Kreisgericht Rudolfswert, Abt. I.,
am 13. Jänner 1914.

265 S 1/13 | 117

Kundmachung.

Im Konkurse Leonhard Del Linz, Kaufmann in Präwald, wird zur Liquidierung und Rangbestimmung der nachträglich angemeldeten und der bis 31. Jänner 1914 etwa noch zur Anmeldung kommenden Forderungen die Tagssatzung auf den **5. Februar 1914**

vormittags 9 Uhr bei dem f. f. Bezirksgerichte **Senofetsch**, Zimmer Nr. 15, anberaumt.

Senofetsch, am 16. Jänner 1914

Der Konkurskommissär.

254 C 652/13 | 8, C 670/13 | 7

Dražbeni oklic.

Pri podpisnem sodišču v sobi št. 3 vršile se bodo sledeče dražbe zemljišč

1) dne 6. februvarja 1914

dopoldne ob 11. uri vl. št. 787 in 876 kat. obč. Hubajnica namreč hiša št. 22. v Lukovici, vinograd, zidanica, travnik, kolosek in gozd.

Cenilna vrednost 1350 K, najmanjši ponudek 900 K.

2) Dne 20. februvarja 1914

dopoldne ob 10. uri vl. št. 421 in 532 kat. obč. Leskovéc hiša št. 26 v Gornjivasi, gospodarsko poslopje, opekarna, gozdi, pašnik in njive.

Cenilna vrednost 5802 K, najmanjši ponudek 3868 K.

Pod najmanjšimi ponudki ne bo prodaje. Listine tikajoče se zemljišč zamorejo kupci pregledati v sodni pisarni št. 2.

C. K. okrajno sodišče v Krškem odd. II
dne 2. januarja 1914.

253 C 7/14 | 1

Oklic.

Zoper Franca Tomažič, pos. iz Jelšovca kate-rega bivališče je neznan, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Mokronogu po Janezu Zakrajšek, posestniku v Migovci št. 15, po Gustavu Omahnu, c. kr. notarju v Mokronogu, tožba zaradi 208 K. 32 h. spr.

Na podstavi tožbe se je narok za ustno sporno razpravo določil na

6. februvarja 1914

dopoldne ob 9 uri pri tej sodniji, v izbi šte. 3.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gospod Franc Zupančič, posestnik v Mokronogu.

Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se sam, ali ne oglasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija Mokronog, odd. II,
dne 15. januarja 1914.

300 CI 14/14 | 1

Oklic.

Ivana Križman'a iz Sv. Križa sedaj neznana bivališča toži g. Josip Kodrič iz Sv. Križa radi 788 K 71h

Narok bo dne 30. prosinca 1914 dopoldan ob 9 uri.

V obrambo pravic toženca postavljeni skrbnik Ivan Gerlovič v Kostanjevici bo zastopal istega dokler se ne zgiasi ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajno sodišče Kostanjevica odd I
dne 20. prosinca 1914.

299 C 19/14 | 1

Oklic.

V pravni stvari nedl. Franceta Hren iz Cirknice zoper Antona Hren iz Cirknice radi lastnine se je določila razprava na dne

29. januarja 1914

dopoldne ob 9. uri pri podpisnem sodišču

Tožencu odnosno njegovi zapuščini se je postavil skrbnik na čin v osebi Jakoba Šega v Cirknici.

C. k. okrajna sodnija v Cirknici, odd. II,
dne 21. januarja 1914.

Z. 853

Verlautbarung.

An der f. f. Hebammenschule in Laibach beginnt am 1. März 1914

ein Lehrcurs für Hebammen mit slovenischer Unterrichtsprache, in welchen Frauenpersonen, welche das 40. Lebensjahr noch nicht überschritten und, wenn sie ledig sind, das 24. Lebensjahr vollendet haben, ferner der Unterrichtsprache in Wort und Schrift mächtig sind, aufgenommen werden.

Der Hebammenunterricht ist unentgeltlich.

Aufnahmebewerberinnen haben sich unter Beibringung des Tauf- oder Geburtscheines, event. des Trauscheines, falls sie Wittven sind des Totenscheines ihres Gatten, ferner eines behördlich bestätigten Moralitätszeugnisses, dann eines vom Amtsärzte der zust. polit. Behörde ausgefertigten Zeugnisses der Gesundheit, der körperlichen und intellektuellen Befähigung, dann des Impfs, eventuell Reaktivationszeugnisses und allfälliger Schulzeugnisse bis zum 28. Februar d. J. persönlich bei der Direktion der hiesigen f. f. Hebammenlehranstalt zu melden.

Für diesen Lehrcurs kommen auch 9 Studienfondsstipendien von je 105 Kronen mit der normalmäßigen Vergütung für die Stieher- und Rückreise zu verleihen.

Jene Frauenpersonen, welche sich um eines dieser Stipendien bewerben wollen, haben ihre mit den vorangeführten Dokumenten und mit einem legalen Armutzeugnisse belegten Gesuche bis zum **10. Februar 1914**

bei der betreffenden f. f. Bezirkshauptmannschaft bzw. beim Stadtmagistrate in Laibach, zu überreichen.

Von der f. f. Landesregierung für Krain
Laibach, am 8. Jänner 1914.

Razglas.

Na c. kr. šoli za babice v Ljubljani se začne 1. marca 1914

učni tečaj za babice s slovenskim učnim jezikom. V ta učni tečaj se sprejmo ženske, ki še niso prestopile 40. leta svoje starosti in katere, ako so še neomožene, so dopolnile že 24. leto, ter so učnega jezika v besedi in pisavi zmožne. Pouk je brezplačen. Prosivke za sprejem se morajo do dne 28. februvarja t. l. osebno zgiasiti pri ravnateljstvu tukajšne c. kr. šole za babice, ter prinesiti s seboj krstni in rojstni list, event. poročni list, ali če so vdove, smrti list svojega moža, dalje oblastveno potrjeno npravstveno izpričevalo, potem od uradnega zdravnika pristojnega političnega oblastva izdano izpričevalo, da so zdrave ter telesno in dušno za uk sposobne, potem izpričevalo, da imajo cepljene koze ali da so iznova cepljene, ter tudi izpričevala, če jih imajo kaj.

Za ta učni tečaj razpisanih je tudi devet ustanov učnega zaklada po 105 K s pravilnim povračilom za pot sem in nazaj.

One ženske, ki hočejo prositi za eno teh ustanov, morajo svoje prošnje, opremljene s poprej navedenimi listinami in zakonitim ubožnim listom

do 10. februvarja t. l.

vložiti pri dotičnim c. kr. okrajnem glavarstvu, oziroma pri mestnem magistratu v Ljubljani.

Od c. kr. deželne vlade za Kranjsko.
V Ljubljani, dne 8. januarja 1914.

— (Täglich vor dem Schlafengehen) ein Glas des natürlichen Hunyadi János Bitterwasser genommen bringt jedermann nach ungestörter Nachtruhe am Morgen zwangslos und prompte Entleerung und mit jenem Gefühl von Wohlbefinden an Körper und Geist die für förderfame Tagesarbeit die wichtigste Voraussetzung sind. Darum hat ein bekannter deutscher Arzt und Universitätslehrer, den Satz des berühmten christlichen Malers Apelles variierend, das Wort geprägt: „Nulla dies sine Hunyadi János“, „Kein Tag ohne Hunyadi János“.

Statt jeder besonderen Anzeige.



Rosa Gallatia gibt im eigenen wie im Namen ihrer Kinder Hellmut und Reini und aller übrigen Verwandten tieferschüttert Nachricht von dem allzufrühen Hinscheiden des teuersten Gatten, Vaters, Sohnes, Bruders und Schwagers Herrn

Dr. med. Eugen Gallatia

welcher am 22. Jänner um 10 Uhr abends im 38. Lebensjahre nach langem schweren Leiden, versehen mit den Tröstungen der heil. Religion, in ein besseres Jenseits abberufen wurde.

Die irdische Hülle des teuren Dahingegangenen wird Samstag, den 24. Jänner, um 3 Uhr nachmittags im Trauerhause Polanastraße 18 feierlich eingesegnet und auf dem Friedhofe zum Hl. Kreuz zur letzten Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmessen werden in Laibach und in Planina gelesen werden.

Laibach, am 23. Jänner 1914.

Statt jeder besonderen Anzeige.



Die tieftrauernd Hinterbliebenen geben allen Bekannten und Freunden die tiefbetäubende Nachricht vom Hinscheiden ihres lieben Herrn

Julius Müller

Photograph in Laibach

welcher heute den 23. Jänner um 9 Uhr vormittags nach kurzem schweren Leiden, versehen mit den heil. Sterbesakramenten, in seinem 70. Lebensjahre selig im Herrn entschlafen ist

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Sonntag den 25. Jänner um 1/2 3 Uhr nachmittags vom Landespitale aus auf dem Friedhofe zum heil. Kreuz zur letzten Ruhe bestattet werden.

Die heil. Seelenmesse wird in der Pfarrkirche zu Maria Verkündigung gelesen werden.

Laibach, den 23. Jänner 1914.

Erste krainische Leichenbestattungsunternehmung
Fr. Doberlet.

Meteorologische Beobachtungen in Laibach.
Seehöhe 306.2 m. Mittl. Luftdruck 736.0 mm.

Jänner	Zeit der Beobachtung	Barometerstand in Millimetern auf 0° reduziert	Lufttemperatur nach Celsius	Wind	Richtung des Himmels	Witterung
22.	11. U.	735.3	-2.8	SW	schwach	bewölkt
	9. U. Ab.	38.0	-5.7	N.	schwach	"
23.	7. U. F.	40.7	-7.0	S.	schwach	"

Das Tagesmittel des gestrigen Tages beträgt Normale -2.2°.

Abonnements-Einladung

für das I. Vierteljahr 1914 auf:

Alpenzeitung, Deutsche. Preis viertelj.	K 4-80	Mode, Pariser. Preis viertelj.	K 1-56
Anzeige, illustr., für Kontor und Bureau Pro Jahrgang.	> 4-80	ModeParisienne, La. Preis viertelj. Ausgabe A	> 6-30
Arena. Preis viertelj.	> 4-50	Mode, Wiener. Preis viertelj. K 3-50, nach auswärts	> 3-62
Arzt, praktischer. Pro Jahrgang	> 4-80	Mode und Haus. Preis viertelj. K 1-80, nach auswärts	> 1-92
Atelier des Photographen. Preis viertelj.	> 3-60	Modenpost. Preis viertelj.	> 1-80
Aus der Natur. Preis pro Halbjahr	> 4-80	Modensalon. Preis viertelj.	> 1-80
Bahnen, Neue. Preis halbj.	> 3-60	Modentelegraph. Preis viertelj.	> 2-10
Bauformen, Moderne. Preis viertelj.	> 7-20	Wiener Modenwelt, Die. Preis viertelj. K 1-80, nach ausw.	> 1-92
Baumeister, Der. Preis viertelj.	> 7-20	Modenwelt, Grosse. Preis viertelj. K 1-50, nach auswärts	> 1-62
Bauwelt. Preis viertelj.	> 2-40	Modenzeitung, Deutsche. Preis viertelj.	> 1-80
Bazar, Preis viertelj. K 3-—, nach auswärts	> 3-24	Modenzeitung, Europäische. Preis viertelj.	> 4-08
Beobachter der Herrenmoden. Preis viertelj.	> 3-—	Modenzeitung, Grosse. Preis viertelj.	> 1-80
Bibliothek der Unterhaltung. Jährlich 13 Bände à	> —90	Modenzeitung, Internationale, für Herrengarderobe.	
Blatt der Hausfrau. Preis viertelj. K 3-—, nach auswärts	> 3-26	Preis viertelj.	> 3-60
Blatt, Das Interessante. Preis viertelj. K 3-20, nach auswärts	> 3-46	Modistin, Die. Preis viertelj.	> 3-60
Blatt, Das Neue. Preis viertelj.	> 1-92	Monatshefte, Sozialistische. Preis viertelj.	> 3-60
Blätter für Architektur. Preis viertelj.	> 7-20	Monatshefte, Süddeutsche. Preis viertelj.	> 4-80
Blätter, Fliegende. Preis halbj. K 8-40, nach auswärts	> 8-92	Monika. Preis halbj.	> 1-80
Blätter, Lustige. Preis viertelj.	> 3-10	Musik. Preis viertelj.	> 4-80
Briefmarkenjournal, Illustr. Preis halbj.	> 1-80	Musik für Alle. Preis viertelj.	> 1-80
Buch für Alle. Jährlich 28 Hefte à	> —36	Musik-Mappe. Preis viertelj.	> 1-80
Bühne und Sport. Preis viertelj.	> 3-—	Musikzeitung, Neue. Preis viertelj.	> 2-40
Bühne und Welt. Preis viertelj.	> 4-20	Muskete, Die. Preis viertelj.	> 4-—
Buttericks, Modenrevue. Preis viertelj.	> 1-80	Natur. Preis viertelj.	> 1-80
Daheim. Preis viertelj.	> 3-—	Natur und Haus. Preis viertelj.	> 2-40
Damen-Jackets und Mäntel, Moderne. Preis halbj.	> 2-40	Naturarzt, Der. Preis pro Jahrgang	> 3-60
Damenputz, Der. Preis viertelj.	> 3-96	Nimm mich mit. Jährlich 52 Nummern, à	> —12
Dom in svet. Preis viertelj. K 2-70, nach auswärts	> 2-82	Nord und Süd. Preis viertelj.	> 7-20
Dorbarbier, Der. Preis viertelj.	> 1-56	Organisation. Preis halbj.	> 6-—
Echo, Das. Preis viertelj.	> 3-60	Parisienne, La, grande éd. Preis viertelj.	> 4-32
Echo vom Gebirge. Preis viertelj.	> 2-04	Post, Die. Preis pro Jahrgang	> 1-80
Echo, Das literarische. Preis viertelj.	> 4-80	Prometheus. Preis viertelj.	> 4-80
Engelhorn's, Allg. Romanbibliothek. Jährlich 26 Bände, broschiert à K —60, gebunden à	> —90	Photographische Mitteilungen. Preis viertelj.	> 3-60
Erfindungen und Erfahrungen, Neueste. Preis pro Jahrg.	> 9-36	Raphael. Preis halbj.	> 1-50
Fackel, Die. Preis pro Nummer	> —30	Ratgeber, Praktischer, in Obst- und Gartenbau. Preis viertelj.	> 1-20
Familien-Modenzeitung. Preis viertelj. K 3-12, nach ausw.	> 3-38	Revue, Deutsche Preis viertelj.	> 7-20
Frau, Die christliche. Pro Jahrgang	> 6-—	Romanzeitung, Deutsche. Preis viertelj.	> 4-20
Frauenfleiss. Preis viertelj. K 1-—, nach auswärts	> 1-06	Rundschau, Architektonische. Preis halbj.	> 12-—
Frauenrundschau. Preis viertelj.	> 2-40	Rundschau, Deutsche. Preis viertelj.	> 9-—
Frauenzeitung, (Die Dame) Illustr. Preis viertelj. K 3-60, nach ausw.	> 3-72	Rundschau, Naturw. Preis viertelj.	> 6-—
Freya. Jährlich 60 Hefte, à	> —18	Rundschau, Die neue. Preis viertelj.	> 8-40
Fricks Rundschau. Preis viertelj.	> 1-—	Rundschau, Österr. Preis viertelj.	> 6-—
Für alle Welt. Jährlich 28 Hefte à	> —48	Rundschau, Photograph. Preis viertelj.	> 3-60
Gartenlaube. Nummern-Ausgabe. Preis viertelj.	> 2-40	Saison, La. Preis viertelj.	> 1-50
Gartenlaube. Jährlich 26 Doppelnummern à	> —36	Schneider, Der praktische. Preis viertelj.	> 1-20
Gartenlaube. Jährlich 52 Hefte à	> —36	Schneiderin, Die praktische. Preis viertelj.	> 1-20
Gartenlaube. Jährlich 26 Doppelhefte à	> —60	Schönheit, Die. Preis halbj.	> 6-—
Gartenwelt. Preis viertelj.	> 3-—	Schuhmacherzeitung, Deutsche. Preis viertelj.	> 1-80
Gegenwart, Die. Preis viertelj.	> 5-40	Schutzengel, Der. Preis halbj.	> —60
Geschlecht und Gesellschaft. Preis halbj.	> 5-40	Simplicissimus. Preis viertelj.	> 4-40
Guckkasten. Preis viertelj.	> 2-10	Slovan. Preis viertelj.	> 3-—
Hausschatz, Deutscher. Jährlich 24 Hefte à	> —36	Sport im Bild. Preis viertelj.	> 7-20
Häuslicher Ratgeber. Jährlich 52 Hefte. Preis viertelj.	> 2-50	The Studio. Preis pro Jahrgang	> 19-20
Heimgarten. Preis viertelj.	> 1-80	Türmer, Der. Preis viertelj.	> 4-80
Herrenmode, Die Europäische. Groß Ausgabe. Pr. viertelj.	> 8-40	Über den Wassern. Preis viertelj.	> 1-80
Hochland. Preis viertelj.	> 4-80	Über Land und Meer. 26 Hefte à	> —78
Jägerzeitung, Deutsche. Preis viertelj.	> 2-40	Überall. Preis viertelj.	> 3-60
Jugend. Preis viertelj. K —80, nach auswärts	> 5-06	Umschau, Die. Preis viertelj.	> 5-52
Jugend, Österr. deutsche. Preis halbj.	> 2-40	Universal-Modenzeitung. Preis viertelj.	> 4-80
Jugendblätter. Preis viertelj.	> 4-80	Universum. Preis viertelj.	> 4-80
Jungfrau, Die christliche. Preis pro Jahrgang	> 1-44	Velhagen und Klasing's Monatshefte. Preisviertelj.	> 5-40
Innendekoration. Preis viertelj.	> 6-—	Vrtec. Preis pro Jahrgang	> 5-20
Kamerad, Der gute. Preis viertelj.	> 2-40	Wäschezeitung, illustr. Preis viertelj. K —90, auswärts	> —96
Katholische Welt. Preis pro Jahrgang	> 6-—	Welt, Alte und Neue. Jährlich 24 Hefte, à	> —42
Kindergarderobe. Preis viertelj. K —90, nach auswärts	> —96	Welt, Die christliche. Preis viertelj.	> 3-—
Kindermodenwelt, Deutsche. Preis viertelj.	> —90	Welt, Die lustige. Preis viertelj.	> 1-56
Kleidermacher, Der moderne. Preis halbj.	> 15-—	Welt und Haus. Preis viertelj.	> 3-—
Kneipp-Blätter. Preis halbj.	> 1-50	Weltkourier. Preis viertelj.	> 2-40
Kosmos. Pro Jahrgang mit Beilagen	> 5-76	Westermann's illustrierte deutsche Monatshefte. Preis viertelj.	> 5-40
Kraft und Schönheit. Preis viertelj.	> 1-20	Wiener Hausfrau (Fürs Haus). Preis viertelj.	> 2-30
Kränzchen, Das. Preis viertelj.	> 2-40	Wienerin. Preis halbj.	> 7-20
Küchenzeitung. Pro Jahrgang	> 3-—	Wild und Hund. Preis viertelj.	> 3-12
Kunst, Die. Preis viertelj.	> 7-20	Wiener Bilder. Preis viertelj.	> 2-56
Kunst, Dekorative. Preis viertelj.	> 4-50	Witzblatt, Das Kleine. Preis viertelj.	> 3-—
Kunst und Dekoration. Preis viertelj.	> 7-20	Wort, Das freie. Preis viertelj.	> 2-40
Kunst für Alle. Preis viertelj.	> 4-32	Xenien. Preis halbj.	> 2-40
Kunst, Moderne. Preis halbj.	> 10-08	Zeit im Bild. Preis viertelj.	> 5-40
Kunstwart, Der. Preis viertelj.	> 5-40	Zeit, Die neue. Preis viertelj.	> 3-90
Lehrmeister, Der, im Garten und Kleintierhof. Preis viertelj.	> 1-20	Zeitung, Österr. Illustr. Preis viertelj.	> 5-—
Maria-Hilf. Pro Jahrgang	> 1-44	Zeitung, Leipziger illustrierte. Preis viertelj.	> 9-60
März. Preis viertelj.	> 7-20	Zukunft, Die. Preis viertelj.	> 6-—
Meggendorfer Blätter. Preis viertelj. K 3-60, nach ausw.	> 3-86	Zur guten Stunde. Salonheft-Ausgabe, jährlich 18 Hefte à	> —72
Missionen, Katholische. Pro Jahrgang	> 6-—	Zur guten Stunde. Vierzehntag-Ausgabe, jährlich 28 Hefte à	> —48
Mode, Die elegante. Preis viertelj. K 2-—, nach auswärts	> 2-12	Zur guten Stunde. Vollheft-Ausgabe, jährlich 14 Hefte à	> —96
Mode von Heute. Preis viertelj.	> 3-—	Zvon. Preis viertelj.	> 2-30
		Zvonček. Preis ganzj.	> 5-—

sowie auf sämtliche Moden-Zeitungen, illustrierte Zeitungen, Fachblätter und Lieferungswerke des In- und Auslandes.

Probenummern auf Verlangen gratis und franko.

Hochachtungsvollst

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung

in Laibach, Kongreßplatz Nr. 2.



Rindsuppe-Würfel

sind die Würfel des Kenners. Sie werden einzig und allein von der

Liebig

Gesellschaft, der größten Fleisch-Extrakt-Fabrikantin der Welt, hergestellt und geben durch ihren Gehalt an bestem Fleisch-Extrakt wirkliche Rindsuppe.



K. k. österr. Staatsbahnen.

Auszug aus dem Fahrplane

gültig vom 1. Oktober 1913.

Abfahrt von Laibach (Südbahn):

Ankunft in Laibach (Südbahn):

- 6 Uhr 54 Min. früh: Personenzug nach Neumarkt, Adling, Tarvis, Villach, Klagenfurt, Görz, Triest.
7 Uhr 32 Min. früh: Personenzug nach Großlupp, Johannisthal, Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee.
9 Uhr 09 Min. vorm.: Personenzug nach Adling mit Schnellzugsanschluß nach Klagenfurt, Wien S.-B., Linz, Prag, Dresden, Berlin, Villach, Bad Gastein, Salzburg, München, Cöln.
11 Uhr 30 Min. vorm.: Personenzug nach Neumarkt, Adling, Tarvis, Villach, Klagenfurt, Görz, Triest.
1 Uhr 30 Min. nachm.: Personenzug nach Großlupp, Johannisthal, Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee.
3 Uhr 40 Min. nachm.: Personenzug nach Neumarkt, Adling, Tarvis, Villach, Klagenfurt, Görz, Triest.
6 Uhr 34 Min. abends: Personenzug nach Neumarkt, Adling mit Schnellzugsanschluß nach Klagenfurt, Wien Westb., Villach, Bad Gastein, Salzburg, München, Innsbruck, Frankfurt, Wiesbaden, Cöln, Düsseldorf, Vlissingen, Tarvis.
7 Uhr 46 Min. abends: Personenzug nach Großlupp, Johannisthal, Rudolfswert, Gottschee.
10 Uhr 01 Min. nachts: Personenzug nach Adling, Villach, Klagenfurt, Görz, Triest.

- 7 Uhr 25 Min. früh: Personenzug von Adling mit Schnellzugsanschluß von Berlin, Dresden, Prag, Linz, Klagenfurt, München, Salzburg, Bad Gastein, Villach, Triest, Görz.
8 Uhr 59 Min. früh: Personenzug von Gottschee Rudolfswert, Johannisthal, Großlupp.
9 Uhr 52 Min. vorm.: Personenzug von Adling
11 Uhr 14 Min. vorm.: Personenzug von Tarvis, Görz, Adling mit Schnellzugsanschluß von Wien Westb., Klagenfurt, Vlissingen, Düsseldorf, Cöln, Wiesbaden, Frankfurt, München, Salzburg, Innsbruck, Bad Gastein, Villach.
3 Uhr 00 Min. nachm.: Personenzug von Gottschee, Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Johannisthal, Großlupp.
4 Uhr 33 Min. nachm.: Personenzug von Klagenfurt, Villach, Tarvis, Adling, Triest, Görz, Neumarkt.
8 Uhr 16 Min. abends: Personenzug von Klagenfurt, Villach, Tarvis, Adling, Triest, Görz, Neumarkt.
9 Uhr 16 Min. nachts: Personenzug von Gottschee, Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Johannisthal, Großlupp.
11 Uhr 31 Min. nachts: Personenzug von Klagenfurt, Villach, Tarvis, Adling, Triest, Görz.

Abfahrt von Laibach (Staatsbahn):

Ankunft in Laibach (Staatsbahn):

- 7 Uhr 32 Min. früh: Gemischter Zug nach Stein.
1 Uhr 50 Min. vorm.: Gemischter Zug nach Stein.
7 Uhr 12 Min. nachm.: Gemischter Zug nach Stein.
1 Uhr 15 Min. abends: Gemischter Zug nach Stein.

- 6 Uhr 42 Min. früh: Gemischter Zug von Stein.
11 Uhr 00 Min. vorm.: Gemischter Zug von Stein.
3 Uhr 41 Min. nachm.: Gemischter Zug von Stein.
6 Uhr 15 Min. abends: Gemischter Zug von Stein.

Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten sind nach mitteleuropäischer Zeit angegeben.

54859 52-50

Die k. k. Staatsbahndirektion Triest.

Friedrich Wilhelm

Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft

Gegründet 1866 zu Berlin Gegründet 1866

Neue Anträge wurden eingereicht in

- 1902: K. 77 000 000
1904: K. 92 000 000
1906: K. 117 000 000
1908: K. 149 000 000
1910: K. 180 000 000
1912: K. 218 000 000

Ueber 3 Millionen Versicherte Ende 1912

Vor Abschluß einer Lebensversicherung versäume man nicht, unsere Prospekte einzufordern. Vor Uebernahme einer stillen oder offiziellen Verireitung verlangeman unsere Bedingungen.

Auskunft erteilt: Die D'rektion in Wien, I., Kärntnering 17, und das Sekretariat für die Alpenländer, Graz, Neutorgasse Nr. 35, Ecke Albrechtgasse 1.

VORNEHMSTE MARKE

JAS. HENNESSY & CO. COGNAC NUR ORIGINALFÜLLUNGEN

Frische, sehr gute Leber- und Blutwürste

jeden Freitag und Dienstag stets frische Prager Schinken, verschiedene Salami, Krenwürste, Selchwürste und Krainer Würste empfiehlt

JAN CHALUPNIK, Selchergar trg Nr. 19, Laibach.

Geld Darlehen

ohne Bürgen, an Personen jeden Standes (auch Damen) von 200 K aufwärts bei 4 K monatlicher Abzahlung sowie Hypothekendarlehen besorgt rasch und diskret Alexander Arnstein, Budapest. Versenygasse 4 Retourmarke erwünscht. 219 10-7

Jakob Wermut aus Wien

ist hier und kauft abgelegte Kleider, Militär-Uniformen, Eisenbahner-Pelzmäntel, Goldborten etc. und zahlt den höchsten Preis. Adresse: Hotel „Kaiser v. Österr.“

Geld-Darlehen

in jeder Höhe, für jedermann zu 4 bis 6% gegen Schuldschein, mit oder ohne Bürgen, tilgbar in kleinen Raten von 1 bis 10 Jahren. Hypothekendarlehen zu 4% auf 30 bis 60 Jahre. Höchste Belehnung. Rasche und diskrete Abwicklung besorgt

Dr. Julius von Gyurgyik, Rechtsanwalt in Budapest. Hauptpostfach 232. Retourmarke erwünscht. 4737 12-9

Goldene Medaille Wien 1912.

Nervenschwache Männer

fördern die Wiederkehr der geschwächten Kräfte durch

Evaton-Tabletten.

Verlangen Sie die ärztliche Gutachtenammlung. Probe K 4 20, halber Karton K 10-, ganzer Karton K 18- gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages durch die St. Markus Apotheke, Fabrik pharm. Spezialpräparate, Wien, 3. Bez., Hauptstraße 130. 5149 10-3

Zu haben in Laibach: Apotheke Piccolli, Apotheke „Zum goldenen Hirschen“.

Vertreter

für Krain, Istrien und Untersteiermark gegen Provision gesucht. In Schulen, Gemeinden und Industrien gut eingeführte Herren finden leichtes Nebeneinkommen. Offerte unter „Bekannte Firma, hohe Provision 3773“ an die Annocen-Expedition M. Dukas Nachf. A. G., Wien, I./I., erbeten. 5117 3-1

Nasenröte

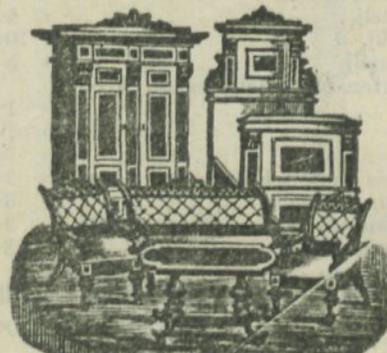


sowie alle Teintfehler, Wimmerln, rote, raue Haut, Sommersprossen, sogar Falten entfernt einzig und allein nur „Dr. A. Rix Pasta Pompadour“ binnen wenigen Tagen. Behördlich untersucht als gar. unschädlich befunden. Von vielen Professoren und Ärzten bestens empfohlen. Bei Nichtwirkung Geld retour. Probedose K 1.-, große Dose K 3.-. Kosm. Dr. A. Rix Laborat., Wien IX., Berggasse 17/J. Depots in Laibach: Apotheke „Gold. Hirsch“ 5242 Parfumerie „A. Kano“ und „Adria Drogerie“.

Möbelhandlung

R. LANG, Laibach

Martinsstraße.



Reiches Lager von Möbeln aller Art in jeder Preislage wie:

Spiegel, Bilder in allen Größen, altdeutsche Schlafzimmer, Dekorations-Divans, Spezialist in Brautausstattungen, Salon- und Sitzgarnituren, Eisenmöbel, Kinderbetten, komplette Einrichtungen für Villen.

Spezialität: Gasthaussessel, Drahtnetzmatratzen, Afrique- und Roßhaarmatratzen Ia stets lagernd, lackierte Möbel aus weichem Holz sowie alle Küchenmöbel etc.

Solide Bedienung.

Billige Preise.